

8. Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung**)

MIL. DM

Gegenstand der Nachweisung	1950	1954	1955	1956	1957	1958	1959 ¹⁾
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit ²⁾	44 070	71 860	81 940	91 810	100 480	109 000	116 780
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ²⁾	25 280	38 140	43 690	47 520	50 750	52 890	58 940
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	69 350	110 000	125 630	139 330	151 230	161 890	175 720
Empfangene laufende Übertragungen	12 100	18 540	20 820	23 250	28 200	31 690	32 440
Gesamteinkommen	81 450	128 540	146 450	162 580	179 430	193 580	208 160
abzügl. geleistete laufende Übertragungen ⁴⁾	13 630	23 660	26 340	29 490	32 900	35 990	39 790
Verfügbares Einkommen nach der Umverteilung	67 820	104 880	120 110	133 090	146 530	157 590	168 370
abzügl. Privater Verbrauch	62 450	92 800	103 420	115 120	125 610	134 900	144 050
Ersparnis	5 370	12 080	16 690	17 970	20 920	22 690	24 320
dar. Ersparnis ohne nicht-entnommene Gewinne der Einzelunternehmen u. ä. sowie Privateinlagen u. dgl. ⁵⁾	2 060	6 870	7 110	7 280	11 130	12 920	14 410
abzügl. geleistete ⁶⁾ minus empfangene ⁷⁾ Vermögensübertragungen	+ 20	- 1 160	- 270	- 110	- 290	- 620	- 770
Finanzierungssaldo	2 040	8 030	7 380	7 390	11 420	13 540	15 180

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). — **) Private Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Erläuterungen vgl. Tabelle 2. — ³⁾ Nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden. — ⁴⁾ Arbeitgeber- und Versichertenbeiträge zur Sozialversicherung einschl. unterstellter Einzahlungen in fiktive Pensionsfonds für Beamte, Lohnsteuer, Einkommensteuer, von privaten Haushalten gezahlte Vermögensteuer, laufende Lastenausgleichsabgaben, Kraftfahrzeugsteuer, Hundesteuer u. ä., ferner Übertragungen an die übrige Welt. — ⁵⁾ Vgl. Fußnote zur Tabelle auf S. 543. — ⁶⁾ Erbschaftsteuer und Lastenausgleichsablösbeträge. — ⁷⁾ Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs, Währungsausgleich für Sparguthaben Vertriebener, Altsparerechtschädigungen, Wiedergutmachungsleistungen (soweit Kapitalentschädigungen), Sparrprämien u. ä.

9. Wirtschaftliche Beziehungen des Staates zur übrigen Volkswirtschaft und zur übrigen Welt*)

MIL. DM

Gegenstand der Nachweisung	1950	1954	1955	1956	1957	1958	1959 ¹⁾
Einnahmen des Staates von anderen Sektoren und der übrigen Welt²⁾	36 210	61 720	67 390	73 770	81 680	88 670	98 220
Verkäufe von Verwaltungsleistungen ³⁾ sowie von Land und gebrauchten Anlagen	1 910	2 930	3 240	3 580	3 990	4 480	4 940
Empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen ⁴⁾	1 180	2 870	3 620	3 780	4 360	4 580	4 720
Empfangene Übertragungen ⁵⁾	29 870	53 140	58 980	65 610	71 930	77 180	85 570
Steuern ⁶⁾	20 460	37 390	41 200	45 750	48 450	50 590	56 890
Sozialversicherungsbeiträge ⁷⁾	8 420	13 580	15 700	17 580	21 200	24 220	25 770
Sonstige empfangene Übertragungen	990	2 170	2 080	2 280	2 280	2 370	2 910
Veränderung der Verbindlichkeiten ⁸⁾	+ 3 250	+ 2 780	+ 1 550	+ 800	+ 1 400	+ 2 430	+ 2 990
Ausgaben des Staates an andere Sektoren und die übrige Welt⁹⁾	36 210	61 720	67 390	73 770	81 680	88 670	98 220
Käufe von Waren und Dienstleistungen (einschl. Käufe von Land und gebrauchten Anlagen)	10 420	17 080	19 100	20 110	21 220	24 350	28 550
für laufende Produktionszwecke ¹⁰⁾	8 310	13 150	14 090	14 460	15 290	17 760	20 640
für Investitionen ¹¹⁾	2 110	3 930	5 010	5 650	5 930	6 590	7 910
Entgelte für die beim Staat Beschäftigten ¹²⁾ u. Zinsen (Verteilte Erwerbs- und Vermögenseinkommen)	7 470	11 970	13 060	14 570	15 980	17 290	17 930
dar. Entgelte für die beim Staat Beschäftigten	7 040	10 890	11 910	13 310	14 710	15 900	16 400
Geleistete Übertragungen ⁵⁾	14 150	23 040	24 910	28 360	35 210	40 510	42 000
an Unternehmen ¹³⁾	1 050	920	1 080	1 700	2 770	3 860	3 020
an priv. Haush. u. priv. Organisat. ohne Erwerbscharakt.	12 050	19 710	21 200	23 550	28 500	32 390	33 480
an die übrige Welt	1 050	2 410	2 630	3 110	3 940	4 260	5 500
Veränderung der Forderungen ¹⁴⁾	+ 4 170	+ 9 630	+ 10 320	+ 10 730	+ 9 270	+ 6 520	+ 9 740

*) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Ohne Übertragungen und Kreditaufnahmen von anderen öffentl. Körperschaften des Staatesektors. — ³⁾ Gebühren und Entgelte. — ⁴⁾ Einnahmen aus öffentl. Unternehmen und Vermögen. — ⁵⁾ Laufende und Vermögensübertragungen. — ⁶⁾ Alle Steuern von inländischen Sektoren einschl. Bergarbeiterwohnungsbaubgabe und Einnahmen aus dem Preisausgleich. — ⁷⁾ Einschl. unterstellter Beiträge zu fiktiven Pensionskassen für Beamte. — ⁸⁾ Nach Abzug von Tilgungsausgaben und Darlehensgewährungen an andere öffentl. Körperschaften des Staates einer statistischen Differenz. — ⁹⁾ Ohne Übertragungen und Dienstleistungen für die Bereitstellung von Verwaltungsleistungen und die Durchführung von Investitionen in eigener Regie. Einbezogen sind ebenfalls indirekte Steuern und Unfallversicherungsbeiträge des Staates. — ¹⁰⁾ Käufe für Anlageinvestitionen von Unternehmen (ohne selbsterstellte Anlagen) sowie Käufe von Land und gebrauchten Anlagen. — ¹¹⁾ Löhne und Gehälter sowie Arbeitgeberbeiträge zu öffentl. Einrichtungen der sozialen Sicherung einschl. unterstellter Beiträge an fiktive Pensionskassen für Beamte, ferner Sold und Verpflegung des Militärpersonals. — ¹²⁾ Einschl. der unverteilten Gewinne und sonstigen Einlagen der brutto im Haushalt verbuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — ¹³⁾ Nach Abzug von Tilgungseinnahmen (vgl. Anm. 8).